

Niederschrift

der Sitzung des beschließenden Bau- und Vergabeausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Nordharz

Termin: 16.08.2023

Beginn: 17.15 Uhr

Ende: 18.25 Uhr

Ort: Verwaltungsamt, OT Veckenstedt – Str. der Technik 4

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses: 9

Anwesende: 6

Teilnehmer: Herr Zeleny

Herr Winterfeld

Herr Waßmus

Herr Lidke

Herr Mertins

Herr Rausch

Es fehlen: Herr Busch

Herr Wrackmeyer

Herr Schuster

Von der Amtsverwaltung nehmen teil:

Gerald Fröhlich, Bürgermeister

Sven Scharfe, Amtsleiter Bauen

Antje Abel, Sachbearbeiterin Bauen

Birgit Bormann, Protokollantin

Gäste: /

1. Öffentlicher Teil:

TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Bau- und Vergabeausschusses, **Herr Fröhlich**, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Gäste und die Mitarbeiter der Verwaltung. Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit bei 5 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern werden festgestellt.

TOP 2. Beschlussfassung über die Tagesordnung, Änderungsanträge

Änderungsanträge werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird unverändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 / Nein: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 3. Bestätigung der Niederschrift vom 28.06.2023

Die Niederschrift der Sitzung vom 28.06.2023 liegt allen Ausschussmitgliedern vor.

Der Bau- und Vergabeausschuss bestätigt die Niederschrift des öffentlichen Teils.

Abstimmungsergebnis: Ja: 5 / Nein: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 4. Einwohnerfragestunde

17.19 Uhr, **Herr Zeleny** nimmt an der Sitzung teil

Es nehmen keine Einwohner an der Sitzung teil. Die anwesenden Ausschussmitglieder stellen keine Fragen.

TOP 5. Bauanträge

Frau Abel erläutert die vorliegenden Bauanträge:

- **Voranfrage: Neubau von 2 Einfamilienhäusern Veckenstedt, Lindenstraße / Schäferstraße**

Das Vorhaben B befindet sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortslage an der Schäferstraße und ist zulässig. Erschließung und die Löschwasserbereitstellung sind gesichert. Die Fläche ist im Flächennutzungsplan als Mischgebiet dargestellt.

Für die Realisierung der Bebauung in zweiter Reihe ist ein Bebauungsplan erforderlich. Dem Vorhaben B kann zugestimmt werden.

Abstimmung über den Antrag: Ja: 6 / Nein: 0 / Enthaltungen: 0

Stellungnahme des Bau- und Vergabeausschusses: **positiv**

- **Nicht eingebundene Terrassenüberdachung Langeln, Amtshof 6**

Das Vorhaben befindet sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortslage und ist zulässig. Die Fläche ist im Flächennutzungsplan als Mischgebiet dargestellt. Erschließung und die Löschwasserbereitstellung sind gesichert. Dem Vorhaben kann zugestimmt werden.

Abstimmung über den Antrag: Ja: 6 / Nein: 0 / Enthaltungen: 0

Stellungnahme des Bau- und Vergabeausschusses: **positiv**

Frau Abel informiert über Bauvorhaben in den Nachbarkommunen Wernigerode und Halberstadt.

TOP 6. Anfragen und Mitteilungen

Herr Rausch erkundigt sich, nach dem Sachstand zur Solarbeleuchtung der Bushaltestelle in der Wernigeröder Straße. **Herr Fröhlich** informiert, dass das Beleuchtungsset zwischenzeitlich geliefert und montiert worden sei.

Herr Rausch sagt, dass die Geschwindigkeitstafel in der Ilsenburger Straße nicht leuchtet. Mit Blick auf den Schulanfang bittet er um Reparatur. Ferner könne diese Tafel rotationsmäßig nach einigen Wochen in das Hundertmorgenfeld umgehängt werden. **Herr Rausch** bittet darum, eine Geschwindigkeitstafel aus der Wasserlebener Straße in die Stapelburger Straße umzuhängen.

Herr Mertins nimmt Bezug auf das Thema aus der vorherigen Sitzung und den geplanten Zisternenbau des Mühlenvereins. Er habe mit der Ortswehr Abbenrode, Herrn Allwardt, gesprochen. Dieser sieht das Vorhaben positiv. **Herr Mertins** würde nunmehr an Herrn Weihe die Information geben, dass er sich mit der Verwaltung zwecks Terminvereinbarung in Verbindung setzen könne. **Herr Fröhlich** bejaht den Vorschlag und bittet darum, dass Herr Weihe die vorhandenen Unterlagen vorab übersende. So könne sich das Bauamt und er selbst einen Eindruck verschaffen und die Fördermittelvoraussetzungen prüfen.

Herr Mertins bittet um eine Geschwindigkeitstafel für Abbenrode am Ortseingang aus Richtung Stapelburg kommend. Im Ortschaftsrat sei dies bereits besprochen worden. Eine Aufstellung des Geschwindigkeitsmessers wäre übergangsweise auch möglich. **Herr Winterfeld** regt an, in Stapelburg ebenfalls eine zweite Geschwindigkeitstafel in der Harzburger Straße in Richtung bzw. aus Richtung Eckertal aufzustellen. **Herr Fröhlich** werde mit dem Ordnungsamt prüfen, ob Haushaltsmittel für weitere Geschwindigkeitstafeln zur Verfügung stehen.

Herr Winterfeld bittet wiederholt um einen Sichtschutz zwischen Gräbern und Abfall sowie die Entfernung des Totholzes auf dem Friedhof. Darüber hinaus sei die Stehle auf der halbanonymen Grabstelle fast voll. Er bittet darum, bei der beauftragten Firma mit Nachdruck nachzufragen, wann mit dem Aufstellen der neuen Stehle gerechnet werden kann.

Herr Winterfeld nimmt Bezug auf den Straßenzustand in Stapelburg und richtet an Herrn Scharfe die Frage, ob eine Liste hilfreich sei. Er könne in dieser die Straßen und Hausnummern benennen, wo die Schäden vorhanden seien. **Herr Scharfe** nimmt den Vorschlag dankend an und sagt, dass sodann eine Ortsbegehung stattfinden könne.

Herr Waßmus sagt, dass am 29.08.2023 die nächste Sitzung des Ortschaftsrates in Langeln stattfinde. Ein Thema dort werde der Grünschnitt im Teich sein. Er bittet Herrn Scharfe vorab um einen Ortstermin. **Herr Scharfe** stimmt zu.

Herr Zeleny erkundigt sich nach dem Sachstand der Restaurierung / Erneuerung der Soldatengräber in Schmatzfeld. **Herr Scharfe** sagt, dass Herr Feuerstack sich der Sache angenommen habe. Erste Abstimmungen seien bereits erfolgt.

Herr Lidke sagt, dass die neu eingebauten Türen im Sanitärbereich im DGH aneinanderschlagen. Ferner seien die Urinale zu dicht beieinander angebaut worden. Es wird ein Besichtigungstermin vereinbart.

Herr Lidke nimmt Bezug auf die starken Regenfälle direkt vor der Sitzung. Die Wasche habe die Wassermengen gut bewältigt. Eine Anwohnerin habe Bedenken, dass es sich in einem Rohr vor ihrem Anwesen zurückstaut. Darüber hinaus sei wieder das Regenwasser aus Richtung Aspenstedt die Straße hinuntergelaufen und diverse weitere Örtlichkeiten im Dorf seien stark von dem plötzlichen Wasser betroffen gewesen. Er möchte darauf hinweisen und auf die Tatsache, dass hierüber dringend gesprochen werden müsse.

Unter der Bahnbrücke auf dem Feldweg hinter dem Autohaus Winter sei ein auf dem Feld abgelagerter Misthaufen gespült worden und der Unrat stecke dort nun fest. **Herr Scharfe** verweist darauf, dass der Verursacher selbst sich um die Aufräumarbeiten kümmern müsse. Herr Feuerstack werde sich die Lage vor Ort jedoch einmal anschauen und denn werde entsprechend reagiert.

Herr Lidke erkundigt sich nach dem Sachstand hinsichtlich des Zuleitungsgrabens zum Teich. **Herr Scharfe** sagt, es müsse geklärt werden, um welches Grundstückes es speziell ginge und wer dort der Eigentümer sei.

Herr Lidke fragt nach dem Sachstand Grabstelle Nohberg. **Herr Scharfe** sagt, dass die Aufträge erteilt wurden.

Herr Fröhlich informiert, dass die Unterlagen vom Innenministerium für ein Förderprogramm 2024 in der Verwaltung eingegangen sind. Es werde versucht hierüber den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Schmatzfeld einzureichen. Die Fördermittelvergabe von Leader werde sich noch weiter verzögern.

Herr Fröhlich verteilt Flyer von der Polizei Sachsen-Anhalt – Landeskriminalamt - zum Thema „Hass und Gewalt – Verhaltensempfehlungen für Amts- und Mandatsträger -. Herr Borsdorf habe ihn um Weiterleitung gebeten.

Herr Fröhlich informiert über das 85jährige Bestehen des Ilsestrandbades in Wasserleben. Am 27.08.2023 werde dies vor Ort gefeiert. Alle Ratsmitglieder seien herzlich willkommen.

Am 13.09.2023 findet die Festveranstaltung zur Ehrung des Ehrenamtes statt. Der Rücklauf zur Teilnahme sei bis zum Tag der Sitzung begrenzt. Herr Waßmus und Herr Kindler haben an diesem Tag Verbandsversammlung. **Herr Fröhlich** regt an, den Termin zu verschieben. Die Anwesenden stimmen zu. Vorgeschlagen werden Termine im November oder Ende Januar. Frau Bormann werde mit Herrn Ramme von der Bauernstube neue Termine abstimmen.

Am 10.09.2023 findet der Tag des offenen Denkmals statt.

Herr Fröhlich schließt die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses um 18.25 Uhr.

Gerald Fröhlich
Bürgermeister

Birgit Bormann
Protokollantin